Protokoll der Kirchgemeindeversammlung vom Montag, 5. Dezember 2022 in der reformierten Kirche Hinwil

Traktanden

1. Genehmigung des Budgets 2023 und Festsetzung des Steuerfusses 2023
2. Anfragen nach § 17 des Gemeindegesetzes (GG)

Vorsitz	Jürg Schärer	Gerichtshausstrasse 3	8340 Hinwil
Protokoll	Sandra Roos	Pius Rickenmann-Strasse 33	8640 Rapperswil

Stimmenzähler

Bergseite	Heidi Steffen	Bäretswilerstrasse 12	8340 Ringwil
Dorfseite	Ernst Brack	Brandstrasse 8	8340 Hinwil

Stimmberechtigte	38
Nicht Stimmberechtigte	0

Beginn	19.30 Uhr
Schluss	20.25 Uhr

Jürg Schärer, Präsident der evang.-ref. Kirchenpflege Hinwil, begrüsst die anwesenden Kirchgemeindeglieder und eröffnet die Versammlung mit einem Gebet. Die Kirchenpflege ist vollständig anwesend. Er stellt fest, dass zu dieser Kirchgemeindeversammlung vorschriftsgemäss eingeladen worden ist:

- durch amtliche Publikation auf der Webseite (www.ref-hinwil.ch) der reformierten Kirchgemeinde Hinwil ab 4. November 2022
- durch Publikation auf den reformierten Gemeindeseiten im TOP Hiwil Nr. 321 vom 23. November 2022.

Auch die Aktenauflage auf dem Kirchgemeindesekretariat ab 8. November 2022 ist vorschriftsgemäss erfolgt. Der «Beleuchtende Bericht» wurde am gleichen Tag auf der Webseite der Reformierten Kirche Hinwil (www.ref-hinwil.ch) zugänglich gemacht. Er war dort sowie im Kirchgemeindesekretariat auf Papier einsehbar.

Das Protokoll wird durch Sandra Roos, Teamleiterin Verwaltung, geführt. Zur Erleichterung der Protokollierung wird – wie bei der Gemeindeversammlung der politischen Gemeinde und der Schulgemeinde – eine Tonaufnahme erstellt. Die Tonaufnahme wird nicht herausgegeben und nach Ablauf der Rekursfrist unwiderruflich gelöscht. Auf die Frage des Präsidenten, ob dagegen Einwände erhoben werden, erfolgen keine Einwände und die Protokollführung ist entsprechend genehmigt.

Zur Ermittlung der Abstimmungsergebnisse sind als Ergänzung zur Versammlungsvorsteherschaft Stimmenzähler bzw. Stimmenzählerinnen zu wählen. Diese dürfen nicht Mitglieder der

Kirchenpflege oder der Rechnungsprüfungskommission sein. Jürg Schärer beantragt die Wahl folgender Stimmenzählenden:

- Heidi Steffen, Bäretswilerstrasse 12, 8340 Ringwil — für die Bergseite
- Ernst Brack, Brandstrasse 8, 8340 Hinwil — für die Dorfseite

Er fragt die Versammlung an, ob andere Personen als Stimmenzählende vorgeschlagen werden. Weil das nicht der Fall ist, werden die beiden beauftragt, die Anzahl der anwesenden Stimmberechtigten zu ermitteln. Der Präsident als Versammlungsvorsteher und der Ressortverantwortliche Finanzen werden durch die Stimmenzählerin «Bergseite» mitgezählt. Eine Person des Sigristenteams ist nicht stimmberechtigt und wird bei der Abstimmung nicht mitgezählt.

Die beiden Stimmenzählenden teilen der Protokollführerin folgende Anzahl Stimmberechtigte mit:

Anzahl nicht stimmberechtigte Personen	1	(Mitarbeiter Sigristenteam)
Anzahl Stimmberechtigte	38	
Absolutes Mehr (die Hälfte plus 1)	20	

Es sind 38 Stimmberechtigte anwesend. Das absolute Mehr beträgt 20.

Jürg Schärer fragt die Versammlung an, ob Änderungen zur Traktandenliste gewünscht werden, was nicht der Fall ist. Er informiert, dass **keine** Anfragen gemäss § 17 des Gemeindegesetzes eingegangen sind. Die Traktandenliste wird ohne Änderungen genehmigt und die Kirchgemeindeversammlung ist formell eröffnet.

Traktandum 1

Genehmigung des Budgets 2023 und Festsetzung des Steuerfusses 2023

Der Kirchgemeindeversammlung werden folgende Anträge zur Abstimmung unterbreitet:

1. Das Budget 2023 der evangelisch-reformierten Kirchgemeinde Hinwil wird genehmigt.
2. Der Steuerfuss für das Jahr 2023 wird unverändert auf 12 % des einfachen Gemeindesteuerertrags festgesetzt.
3. Der Aufwandüberschuss der Erfolgsrechnung wird dem Bilanzüberschuss belastet.

Matthias Weiss, Ressortvorsteher Finanzen, stellt das Budget 2023 mit Hilfe einer Präsentation im Detail vor. Die wichtigsten Kennzahlen sind:

Erfolgsrechnung	Aufwand	CHF	2’301’995.00
	Ertrag	CHF	2’114’400.00
	Aufwandüberschuss	**CHF**	**187’595.00**

Ordentliche Steuern Rechnungsjahr 2022

Einfacher Staatssteuerertrag (gerundet)	CHF	13’700’000.00
Steuersatz 12 % von CHF 13'700'000.00	CHF	1’644’000.00

Investitionsrechnung

Für das Jahr 2023 ist eine Investition für die Sanierung der Stützmauer zur Kirchgasse geplant:

Ausgaben Verwaltungsvermögen	CHF	150’000.00
Einnahmen Verwaltungsvermögen	CHF	0.00
Nettoinvestitionen Verwaltungsvermögen	**CHF**	**150’000.00**

Im Anschluss an die Erläuterungen des Finanzvorstehers nimmt Maya Nussbaum, Präsidentin der Rechnungsprüfungskommission, wie folgt Stellung zum Budget 2023:

Die RPK der reformierten Kirchgemeinde Hinwil erhielt die Unterlagen zur Prüfung des Budgets 2023 rechtzeitig und hat diese im Detail geprüft. Anlässlich der Behördenkonferenz der Gemeinde konnte sich die Präsidentin der RPK über die zu erwartenden Steuererträge informieren.

Durch den budgetierten Aufwandüberschuss von CHF 187'595.00 (nach Abschreibungen) verringert sich das Eigenkapital wesentlich. Zum budgetierten Aufwandüberschuss führen einerseits die Erneuerung der Kirchenmauer und andererseits der Projektierungskredit für die Felsenhofsanierung, sowie die massiv höher budgetierten Heizkosten. Die RPK stellt jedoch wohlwollend fest, dass die Kirchenpflege bei den restlichen Geschäftsfeldern Sparrunden vorgenommen und einige Massnahmen zur Optimierung des Budgets 2023 beschlossen hat. Deshalb stützt die Rechnungsprüfungskommission (RPK) aktuell die Beibehaltung des Steuerfusses bei 12%.

Unsicherheit und Unbehagen verursachen der RPK die aktuelle Wirtschaftslage sowie die fortschreitende Reduktion der Mitgliederzahlen. Die Entwicklung des Eigenkapitales muss beobachtet werden und ein weiterer Abbau gestoppt werden. Es soll keine weitere Eigenkapitalminderung erfolgen, was sich beim mittelfristigen Rechnungsausgleich im Bericht auf Seite 12 zeigt. Eine Steuerfusserhöhung kann allenfalls später ein Thema werden.

Die neu zusammengestellte Rechnungsprüfungskommission hat sich für die aktuelle Legislatur folgende Prüfschwerpunkte vorgenommen:

Freizeitaktivitäten	Kirche wird Reiseveranstalter, trägt somit Risiko (Versicherung / Kapitalrückstellung 10–20 %)
Mitgliederzahl stagniert/sinkt	Ausgaben beobachten und anpassen
Projektierungskosten	Im Verhältnis zum Eigenkapital im Auge behalten
Stellenprozente	Mitarbeiterentwicklung beobachten
Entwicklung von neuen möglichen Einnahmequellen	Nach Umbau Leerstand vermeiden / Ertragsmöglichkeit aus den Liegenschaften

Maya Nussbaum dankt allen Beteiligten für das Erstellen des Budgets 2023, die ausführlichen Informationen, die Diskussionsbereitschaft und den grossen Einsatz für die Kirchgemeinde.

Die RPK empfiehlt der Kirchgemeindeversammlung, die Genehmigung des vorliegenden Budgets 2023 und die Beibehaltung des Steuerfusses von 12%.

Matthias Weiss dankt der RPK-Präsidentin und fragt die Versammlung an, ob sie Fragen zum Budget stellen möchte. Es folgen zwei Fragen aus der Gemeinde.

Die Frage von Werner Glatz zum reduzierten Stellenpensum im Sigristen-/Hausdienst von 30 % beantwortet Josua Raster, Ressortvorsteher Liegenschaften, wie folgt: Bei der Neubesetzung von Stellen besteht die Chance, Korrekturen bezüglich des Umfangs vorzunehmen. Diese Möglichkeit zur Reduktion und damit zu Einsparungen wurde im Rahmen der Doppelneubesetzung genutzt. Wichtig ist, dass die Reduktion nicht in Verbindung mit den Leistungen des bisherigen Sigristenteams steht. Nach solchen Veränderungen ist jedoch mit einem Leistungsabbau zu rechnen. Mit vereinzelten Stundenlöhnern sollen gewisse Spitzen gebrochen werden, was immer noch günstiger ist als eine Festanstellung.

Auf die Frage von Harri Müller, was zur Reduktion des Stellenpensums in der Sozialdiakonie geführt habe, berichtigt Ressortvorsteher Matthias Weiss wie folgt: Bei der Budgetabnahme 2022 anlässlich der Budget-KGV im Dezember 2021 betrug das Diakoniepensum 170 Stellenprozent und dasjenige im Sigristen-/Hausdienst 180 Prozent. Dabei handelte sich um eine temporäre Umschichtung von 20 % von der Diakonie zur Sigristenteam, die nun wieder rückgängig gemacht wurde. Die Gesamtsumme des Stellenplans in der Spalte 2022 bleibt jedoch bei 847 Stellenprozenten und ist korrekt.

Nachdem aus der Gemeinde keine Wortmeldungen zum Budget erfolgen, übernimmt Jürg Schärer, als Präsident der Kirchenpflege die Abstimmung über das erste Traktandum und lässt über jeden Teilantrag einzeln abstimmen:

Die Abstimmung über folgende drei Teilanträge führt zu folgenden Resultaten:

1. Das Budget 2023 der evangelisch-reformierten Kirchgemeinde Hinwil wird genehmigt.
Das Budget 2023 wird einstimmig genehmigt.

2. Der Steuerfuss für das Jahr 2023 wird unverändert auf 12 % des einfachen Gemeindesteuerertrags festgesetzt.
Der Steuerfuss für das Jahr 2023 wird mit 2 Enthaltungen genehmigt.

3. Der Aufwandüberschuss der Erfolgsrechnung wird dem Bilanzüberschuss belastet.
Die Belastung des Bilanzüberschusses wird mit 2 Enthaltungen genehmigt.

Traktandum 2 Anfrage nach § 17 des Gemeindegesetzes (GG)

Bis zum 25. November 2022 – also 10 Arbeitstage vor der Gemeindeversammlung – sind bei der Kirchenpflege keine Anfragen gemäss § 17 des Gemeindegesetzes eingegangen.

Traktandum zwei ist deshalb hinfällig.

Auf Nachfrage von Jürg Schärer zur Verhandlungsführung und zur Durchführung der Abstimmungen erhebt die Versammlung keine Einwände.

Der Versammlungsvorsteher verweist auf das Recht zur Protokolleinsicht, auf die Rechtsmittel zur Anfechtung des Protokolls bei der Bezirkskirchenpflege Hinwil (Präsidentin Carola Heller,

Steg) binnen 30 Tagen nach erfolgter Publikation und zur Anfechtung der gefassten Beschlüsse gemäss den gesetzlichen Bestimmungen (Stimmrechtsrekurs und Gemeindebeschwerde). Die Rechtsmittel müssen einen Antrag und eine Begründung enthalten.

Die Stimmenzähler können das Protokoll ab Dienstag, 13. Dezember 2022 auf dem Sekretariat der Kirchgemeinde Hinwil unterschreiben. Die Beschlüsse und das Protokoll liegen ab dann bis zum 12. Januar 2023 auf dem Kirchgemeindesekretariat zur Einsicht auf und werden auf der Webseite der reformierten Kirche www.ref-hinwil.ch aufgeschaltet und amtlich publiziert.

Die nächste ordentliche Kirchgemeindeversammlung findet am **Sonntag, 11. Juni 2023** statt. Die Anwesenden nehmen die Ausführungen des Präsidenten zur Kenntnis und die Kirchgemeindeversammlung ist beendet.

Hinwil, 13. Dezember 2022 Sandra Roos, Protokollführerin

.....

Hinwil, 13. Dezember 2022 Jürg Schärer, Präsident

.....

Hinwil, _____ Heidi Steffen, Stimmenzählerin

.....

Hinwil, _____ Ernst Brack, Stimmenzähler

.....

reformierte kirche hinwil

Digital unterschrieben von Aktuariat der Kirchenpflege
Datum: 2022.12.13 08:52:40 +01'00'